



Die Seubersdorfer Mittelschüler waren zu Recht stolz auf ihr Werk. Foto: Gabler

„Praxis an der Hauptschule“

UNTERRICHT Siebt- und Achtklässler bauten eigene Cajons

SEUBERSDORF. Im Rahmen des Projekts „Praxis an der Hauptschule“ sind vergangene Woche von Schüler der 7. und 8. Klasse zehn Cajons für den Musikunterricht gebaut worden.

Stefan Huber als Trommelbauer erklärte den Schülern im Vorfeld, dass das ursprünglich aus Lateinamerika stammende Percussion-Instrument, immer populärer werde.

Beim Bau war dann von den Schü-

lern nicht nur Konzentration gefragt, die Fertigung erforderte auch handwerkliches Geschick und saubere Arbeit. Die Schüler lernten zudem selbstständiges Sägen und Feilen.

Nach der Fertigstellung der Instrumente machten die Schüler sofort ihre ersten Trommelversuche. Das Cajon macht also richtig Schule, wie Klassenlehrerin Barbara Mannhart feststellte. (pvg)